

## PROCESSING:MOABIT

Eine performative Installation  
von Elisa Duca und Robin Detje

im Kunstverein Tiergarten | Galerie Nord  
Turmstraße 75, 10551 Berlin

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 13-19 Uhr

**Eröffnung:** 3. Mai 2019, 19 Uhr

**Dauer:** 4. Mai – 2. Juni 2019

**Finissage:** 31. Mai 2019, 19 Uhr

Gefördert aus Mitteln des Bezirkskulturfonds Mitte



Robin Detje, Elisa Duca – Foto: Anders Bigum

Ab 1. Mai 2019 entsteht in den Räumen der **Galerie Nord** an der Turmstraße Moabit die Installation **PROCESSING:MOABIT** des Berliner Künstlerpaars **Elisa Duca** und **Robin Detje**. Über den Zeitraum von insgesamt vier Wochen performen die Künstler vor den Augen der Ausstellungsbesucher\*innen. Angekündigte und unangekündigte Interventionen sind Teil des Programms, sodass die Besucher\*innen immer wieder ein neues, sich wandelndes Bild und neue Objektlandschaften vorfinden.

Duca und Detje interessiert die kulturelle Gemengelage vor Ort in Moabit: „Die Turmstraße als Bühne, auf der sich Prozesse der Globalisierung inszenieren“, dient den Künstlern

sowohl als Inspiration und gleichermaßen auch als Material für ihre Kunst. Objekte von der Straße, von Anwohner\*innen werden eingearbeitet in die sich parasitär in den Ausstellungsräumen ausbreitende Kunstinstallation – eine Landschaft der Unbeständigkeit, in der fortlaufend neue Bedeutungszusammenhänge entstehen und wieder vergehen. Ihre Kunst kennt keinen Endzustand, sondern befindet sich in einem permanenten Prozess.

In Vorbereitung der Performance sucht das Künstlerpaar seit Anfang März Kontakt zu Anwohnern, lokalen Vereinen und Verbänden, um möglichst tief in das Gefüge des Viertels einzudringen. Sie beziehen Menschen jeder Herkunft in ihr Projekt ein und bitten sie um Material, das sie in ihre Kunstlandschaft integrieren. Moabit wird so selbst Teil der performativen Installation **PROCESSING:MOABIT**.

Globalisierung und Migration, oftmals wahrgenommen als Auflösungserscheinungen und Verlust von Heimat, betrachten Duca und Detje wertfrei als eine gesellschaftliche Entwicklung, aus der ein Überfluss an fremden und vertrauten Objekten entsteht. Ihre Installationen entwickelt das Künstlerpaar aus der reinen ideologiefreien Oberfläche des Materials. Visuell, kultur- und sprachübergreifend arbeiten die beiden an einer Ästhetik des Nebeneinanders. Eines Nebeneinanders in einem nicht wertenden und damit für alle Sichtweisen offenen Raum. So geht es ihnen auch bei **PROCESSING:MOABIT** um die Schaffung eines ästhetischen Raums, der diese Offenheit ermöglicht.

## **Das Berliner Künstlerpaar Elisa Duca und Robin Detje**

**Elisa Duca** ist Performance- und Installationskünstlerin. Während einer Schauspielausbildung hat sie am Institut DAMS – Drama, Art and Music Studies der Universität Bologna ein Studium von Theater, Film und Kunstgeschichte abgeschlossen. Sie unterrichtet und coacht Jugendliche und Erwachsene in Performancetechniken, unter anderem am Maxim-Gorki-Theater, an der Universität der Künste und am Deutschen Theater in Berlin, und hat im Jahr 2017 das Künstlerinnen-Förderprogramm Goldrausch abgeschlossen. Soloarbeiten von Elisa Duca waren in Berlin im Bethanien und im Haus am Lützowplatz zu sehen.

**Robin Detje** ist ausgebildeter Schauspieler und war lange Kritiker, u.a. für die ZEIT, die „Süddeutsche Zeitung“ und die „Berliner Zeitung“. Er ist Autor des Buches „Castorf – Provokation aus Prinzip“ (Berlin 2002). Neben seiner künstlerischen Tätigkeit arbeitet er als literarischer Übersetzer (von Kiran Desai, Gary Shteyngart, William T. Vollmann, Joshua Cohen u.a.) und wurde für seine Arbeit 2014 mit dem Preis der Leipziger Buchmesse und 2017 mit dem Preis der Heinrich Maria Ledig-Rowohlt Stiftung geehrt.

Gemeinsam haben sie unter dem Namen **bösediva** seit 2009 Arbeiten in Berlin (u.a. im silent green Kulturquartier, in den Sophiensaelen, im Roten Salon der Volksbühne) und im In- und Ausland gezeigt (u.a. in Dresden, München, Mannheim, Bologna, Mailand, Bangalore, Taipeh). Sie wurden vom Berliner Senat, den Goethe-Instituten Bangalore und Taipeh und vom Hauptstadtkulturfonds gefördert.

**Elisa Duca, Robin Detje**

[diva@boesediva.de](mailto:diva@boesediva.de)

<http://www.boesediva.de>

**Kunstverein Tiergarten | Galerie Nord**

Turmstraße 75, 10551 Berlin

Tel. (030) 9018–33453

[info@kunstverein-tiergarten.de](mailto:info@kunstverein-tiergarten.de)

[www.kunstverein-tiergarten.de](http://www.kunstverein-tiergarten.de)

**Pressekontakt:**

**Anne Zdunek, kunstundhelden**

Fehrbelliner Str. 54, 10119 Berlin

Tel. 030 95 61 46 41

Mobil 0176 84 71 02 07

[a.zdunek@kunstundhelden.de](mailto:a.zdunek@kunstundhelden.de)



PROCESSING:ZENTRALWERK, Dresden 2017 - Foto: Maja Wirkus